

buten der stat tû Magdeburg und deme selven godeshuse tû blivende anderhalven wispel kornes half rogghe unde half weytte teghede mathe an dem velde tû Bardendorp vor teyn mark Brandenburgisch solvers, di uns wol und alle betalet synt, di wi und use olderen hebben ghehat van deme vorbenûmeden godeshuse tû eyneme rechten lene. Vortmer bekenne wi dat wi hebben ghelaten dat solve gût med aller nût unde laten up in desseme brive med wollbort user erven und vrenden useme herrn herr Thiderich abbate des vorghescreven godeshuses und loven eyn truwen med sammder hant ane engerleye argelist deme vorghescreven prior unde allen den itz anne licht, dat wi on willen syn eynne gantze were des solven gudes vor alle ansproke unde hindernisse alle tit wor des not is. Ghegheven unde ghescreven na goddes bort dusent iar drihundert iar in deme seven und sestigesten iare, des negesten dinsthedaghes na sünthe Valentines daghe, besegelt tû merer bekenntnisse met Heyne Scarthowes ingesegel uses vaders met user aller heyt und wollbort. Hir is over ghewesen tû tûghe her Richart van Warmstorp, her Hans van Kutzleben, her Hennigh van Servist monke des solven closters und ander berver lud ghenâch.

Original im Staatsarchiv zu Magdeburg s. r. Kloster-Bergische Stiftung 62. Abschrift im Privilegienbuche S. 41 mit der Ueberschrift: Barendorp de 1½ choris partim tritici partim siliginis. in capsâ H I.

1367, Mai 1.

221.

Dietrich, Abt zu Berge, überweist eine Schenkung des Conventualen Johannes von Kuzleben, bestehend in einer Hufe zu Prester, an den Altar der h. Maria Magdalena im Kloster Berge.

In nomine domini amen. Nos Theodericus dei gratia abbas monasterii sancti Iohannis baptiste prope muros civitatis Magdeburgensis ordinis sancti Benedicti universis et singulis Christi fidelibus tam presentibus quam futuris presentes litteras inspecturis salutem in presenti et gaudium perpetuum in futuro. Vt ea que tempore nostro iure et rationabiliter ordinantur et fiunt, ne per incuriam et negligentiam a memoria hominum recedant seu tollantur, congruum est et expedit, ut litterarum testimonis roborata ad notitiam quoque deveniant posterorum. Vnde cupimus fore notum, quod discretus vir dominus Iohannes Kutzleve conventualis nostri monasterii, ut homo religiosus animum ad zelum dei habens, unum mansum in metis ville Prester cum omni iure et proventibus derivantibus ab eodem de subsidio suorum amicorum seu parentum ac propria sua industria comparatum, quem quidem mansum Nicolaus Olschleger quondam ab honorabili viro magistro charitatum dicti monasterii nomine census habuit et possedit et per congruam emptionem dicti domini Iohannis Kutzleve dicto magistro charitatum libere resignavit, cum omni iure quod habuit hactenus in eundem prenomiatum mansum predictus dominus Iohannes Kuzleve plane voluntarie ac libere in manus nostras resignavit, supplicans nos humiliter et devote, quatinus de dicto manso,

11*